

Biowissenschaftlicher Schwerpunkt mit Labor aus Biologie – Physik - Chemie in der Unterstufe



In diesem Zweig wird neben einer fundierten Allgemeinbildung besonders Wert auf die Förderung biologischer Fähigkeiten gelegt. Die Schülerinnen und Schüler sollen die Natur, in der sie leben, be-greifen lernen, um sie zu verstehen und zu schützen.

Die drei Säulen des Biowissenschaftlichen Schwerpunktes:

1) Praktisches Arbeiten im Grünen:

- Gartengestaltung: Jede Schulstufe ist für einen anderen Bereich im Schulgarten zuständig, bepflanzt und pflegt diesen.
- Ernten und Weiterverarbeitung von Obst, Gemüse und Kräutern (z.B. Aufstriche, Tees, Essig).
- Tiere und Pflanzen bestimmen
- Tierbeobachtungen
- Fächerübergreifendes Arbeiten mit Technischem Werken (z.B. Bau von Vogelbrutkästen, Insektenhotel)

2) Mikroskopieren und Experimentieren

- Präparate selbst herstellen, mikroskopieren und zeichnen.
- Biologische Versuche planen, durchführen, dokumentieren und auswerten.
- Sektion und Zeichnung von Pflanzen- und Tierorganen.

3) Laborarbeit in Physik und Chemie

- Selbstständige Planung, Durchführung und Dokumentation von physikalischen und chemischen Versuchen
- Förderung eines ganzheitlichen naturwissenschaftlichen Verständnisses
- Praktisches Arbeiten, um die theoretisch erlernten Inhalte zu veranschaulichen und zu verstehen (z.B. mit Hilfe von Experimenten zu den Themen Naturstoffisolation, Chemie aus dem Alltag, schützenswerte Rohstoffe).

- **zusätzliche Stunden aus Biologie, Physik und Chemie während der Unterstufe**
- **Vertiefung der naturwissenschaftlichen Unterrichtsgegenstände durch praktisches Arbeiten: Schulgarten - Mikroskopieren - Experimentieren, Laborarbeit: Biologie - Physik - Chemie**
- **Ganzheitliches Naturverständnis**
- **Förderung der naturwissenschaftlichen Denk- und Arbeitsweisen**